



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

18.08.1934 (Nr. 227)

Am 17. August ist uns durch den Tod der Senior unserer Firma

Rechtsanwalt
August Lürman

genommen.

Wir verlieren in ihm einen langjährigen Mitarbeiter und treubewährten Freund.

Bremen, den 18. August 1934.

Dr. Heinrich Finke
Dr. Richard Ahlers
G. Edjard
Dr. Otto Dettmers
Dr. Fr. Strube

Unser hochverehrter Senior-Chef, Herr

Rechtsanwalt und Notar
August Lürman

ist heute verstorben.

Durch seine vornehme Gesinnung und große Herzengüte bleibt er uns unvergessen.

Bremen, den 17. August 1934.

Die Angestellten der Rechtsanwälte

Lürman, Dr. Finke,
Dr. Ahlers, Edjard,
Dr. Dettmers und
Dr. Strube

Nach langem Krankenlager wurde uns unser I. Ingenieur, Herr

Johann Janßen

durch den Tod entzogen.

Pflichterfüllung und gewissenhaft ist er uns in den langen Jahren seines Wirkens auf verantwortungsvollem Posten ein wertvoller Mitarbeiter gewesen.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Führer und Gefolgshaft des Norddeutschen Lloyd

Bremen, den 17. August 1934.

Anteilige Bekanntmachungen

Der in Verlust geratene, am 3. 1. 1931 für Gertrud Kuntze, geb. am 18. 2. 1886 in Antwerpen, angelegte Nachlass wird für ungültig erklärt.

Der in Verlust geratene, am 30. 7. 1933 für Wilhelm Guntz, geb. am 6. 12. 1903 in Welpert, angelegte Nachlass wird für ungültig erklärt.

VERLOREN

Auf dem Wege Halenhaus. - Huchelriede Vorderredkeppes für N.A.G. Auto. Benachrichtigung wird per Postkarte an die Anzeigen-Abt. der Bremer Zeitung

Wäscherei- und Plätterei-Maschinen

Gebr. Poensgen A.G. Hamburg 18, Spaldingerstr. 160 Ruf 248 314

Die Tannenbergs-Ausgabe

20 Pfg. Einzelverkauf: Zeitungsverkauf: 10 Pfg. Auslieferung: am Wiederverkäufer Carl Offermann, Birkenstr. 2

KAISER PALAST

Das Jüngste und Wildste Drama Schuß am Nebelhorn (A. Weissens d. 8. Kap. 1. Teil) mit Hans Beck-Gudewitz, Fritz Rapp, Maria Rye

Am Sonntag, den 25. Male das Rekord-Stadtgespräch: Ein Mann will nach Deutschland

Heute 11 Uhr: Der Jüngste und Wildste Drama Schuß am Nebelhorn (A. Weissens d. 8. Kap. 1. Teil) mit Hans Beck-Gudewitz, Fritz Rapp, Maria Rye

Am Sonntag, den 25. Male das Rekord-Stadtgespräch: Ein Mann will nach Deutschland

Heute 11 Uhr: Der Jüngste und Wildste Drama Schuß am Nebelhorn (A. Weissens d. 8. Kap. 1. Teil) mit Hans Beck-Gudewitz, Fritz Rapp, Maria Rye

Am Sonntag, den 25. Male das Rekord-Stadtgespräch: Ein Mann will nach Deutschland

Heute 11 Uhr: Der Jüngste und Wildste Drama Schuß am Nebelhorn (A. Weissens d. 8. Kap. 1. Teil) mit Hans Beck-Gudewitz, Fritz Rapp, Maria Rye

Am Sonntag, den 25. Male das Rekord-Stadtgespräch: Ein Mann will nach Deutschland

Heute 11 Uhr: Der Jüngste und Wildste Drama Schuß am Nebelhorn (A. Weissens d. 8. Kap. 1. Teil) mit Hans Beck-Gudewitz, Fritz Rapp, Maria Rye

Am Sonntag, den 25. Male das Rekord-Stadtgespräch: Ein Mann will nach Deutschland

Heute 11 Uhr: Der Jüngste und Wildste Drama Schuß am Nebelhorn (A. Weissens d. 8. Kap. 1. Teil) mit Hans Beck-Gudewitz, Fritz Rapp, Maria Rye

Am Sonntag, den 25. Male das Rekord-Stadtgespräch: Ein Mann will nach Deutschland

Heute 11 Uhr: Der Jüngste und Wildste Drama Schuß am Nebelhorn (A. Weissens d. 8. Kap. 1. Teil) mit Hans Beck-Gudewitz, Fritz Rapp, Maria Rye

Am Sonntag, den 25. Male das Rekord-Stadtgespräch: Ein Mann will nach Deutschland

Heute entfiel laut nach

unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Georg Beckhufen
Wwe.

geb. Beckhufen, geb. Dep.

in ihrem 88. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:

Georg Lippmann u. Frau

Karl Langhans u. Frau

Willy geb. Beckhufen, und Angehörige.

Bremen, 16. August 1934

Die Beerdigung erfolgte im

Geisthause, Germanienstraße, 11

gegen 10 Uhr, nach dem Gottesdienst, um 11 Uhr, im Krematorium statt.

Beileide dankend verbeten.

Heute entfiel laut nach

unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Winna Dahlmann
geb. Hagemann

im Alter von 60 Jahren.

In tiefer Trauer:

August Dahlmann und Angehörige

Bremen und Wehlafen, den 17. August 1934.

Die Beerdigung findet statt

am Montag, den 20. August, um 10 Uhr, in der Kapelle des

St. Marien-Kirchhofes, Kranzpenden

bedürfen.

Am Dienstag, den 14. August, um 10 Uhr, ging unsere

liebe Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Gerhard Frigen
Wwe.

geb. Frigen, geb. Müller

im 77. Lebensjahre zu ewigen Ruhe ein.

In tiefer Trauer:

Walter Frigen

Bremen 10, Woltmers-

häuserstraße 257

Familie Frigen

Seiner Eltern.

Die Beerdigung findet am

Sonntag, den 18. August, um 10 Uhr, im

Krematorium statt.

Beileide dankend verbeten.

Heute entfiel laut nach

unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Sophie Kengelmann Wwe.
geb. Sander

im 88. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heute entfiel laut nach

unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Georg Beckhufen
Wwe.

geb. Beckhufen, geb. Dep.

in ihrem 88. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:

Georg Lippmann u. Frau

Karl Langhans u. Frau

Willy geb. Beckhufen, und Angehörige.

Bremen, 16. August 1934

Die Beerdigung erfolgte im

Geisthause, Germanienstraße, 11

gegen 10 Uhr, nach dem Gottesdienst, um 11 Uhr, im Krematorium statt.

Beileide dankend verbeten.

Heute entfiel laut nach

unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Winna Dahlmann
geb. Hagemann

im Alter von 60 Jahren.

In tiefer Trauer:

August Dahlmann und Angehörige

Bremen und Wehlafen, den 17. August 1934.

Die Beerdigung findet statt

am Montag, den 20. August, um 10 Uhr, in der Kapelle des

St. Marien-Kirchhofes, Kranzpenden

bedürfen.

Am Dienstag, den 14. August, um 10 Uhr, ging unsere

liebe Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Gerhard Frigen
Wwe.

geb. Frigen, geb. Müller

im 77. Lebensjahre zu ewigen Ruhe ein.

In tiefer Trauer:

Walter Frigen

Bremen 10, Woltmers-

häuserstraße 257

Familie Frigen

Seiner Eltern.

Die Beerdigung findet am

Sonntag, den 18. August, um 10 Uhr, im

Krematorium statt.

Beileide dankend verbeten.

Heute entfiel laut nach

unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Sophie Kengelmann Wwe.
geb. Sander

im 88. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heute entfiel laut nach

unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Georg Beckhufen
Wwe.

geb. Beckhufen, geb. Dep.

in ihrem 88. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:

Georg Lippmann u. Frau

Karl Langhans u. Frau

Willy geb. Beckhufen, und Angehörige.

Bremen, 16. August 1934

Die Beerdigung erfolgte im

Geisthause, Germanienstraße, 11

gegen 10 Uhr, nach dem Gottesdienst, um 11 Uhr, im Krematorium statt.

Beileide dankend verbeten.

Heute entfiel laut nach

unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Winna Dahlmann
geb. Hagemann

im Alter von 60 Jahren.

In tiefer Trauer:

August Dahlmann und Angehörige

Bremen und Wehlafen, den 17. August 1934.

Die Beerdigung findet statt

am Montag, den 20. August, um 10 Uhr, in der Kapelle des

St. Marien-Kirchhofes, Kranzpenden

bedürfen.

Am Dienstag, den 14. August, um 10 Uhr, ging unsere

liebe Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Gerhard Frigen
Wwe.

geb. Frigen, geb. Müller

im 77. Lebensjahre zu ewigen Ruhe ein.

In tiefer Trauer:

Walter Frigen

Bremen 10, Woltmers-

häuserstraße 257

Familie Frigen

Seiner Eltern.

Die Beerdigung findet am

Sonntag, den 18. August, um 10 Uhr, im

Krematorium statt.

Beileide dankend verbeten.

Heute entfiel laut nach

unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Sophie Kengelmann Wwe.
geb. Sander

im 88. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heinz Kengelmann und Frau

Heute entfiel laut nach

unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urenkelmutter, Frau

Georg Beckhufen
Wwe.

geb. Beckhufen, geb. Dep.

in ihrem 88. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:

<

sehen Wirtschaft enge Beziehungen vorhanden sind. Die Deutsche Ostmesse übernimmt hier die Aufgabe der Mittlerin.

Die Zahl ihrer Besucher aus den Oststaaten ist erfreulicherweise im Zunehmen begriffen, wobei für die 22. Deutsche Ostmesse vom 19. bis 22. August in Königsberg erstmalig auch Besucher aus Polen und Schweden erwartet werden.

Bei den ausländischen Besuchern handelt es sich nicht nur um Studienreisende, sondern

den nicht nur um Studienkommissionen und Delegationen, sondern auch um Führer der privaten Wirtschaft, des Handels und der Landwirtschaft. Sie finden auf dem großen Gelände der Ostmesse ein reichhaltiges Angebot aller Zweige der deutschen Wirtschaft, die für eine Deckung ihres immer noch sehr großen Bedarfs in Frage kommen.

Darin besteht der besondere Wert der Ostmesse, daß sie nicht wahl- und ziellos ihre Ausstellung aufbaut, sondern in jedem Jahr die Warengruppen in den Vordergrund stellt, die die wechselnde Marktlage in den Oststaaten erfordert; denn die genaue Beobachtung der osteuropäischen Volkswirtschaft und ihrer Bedürfnisse hat für die Deutsche Ostmesse auf dem Gebiet der Warengruppen

Arbeit und damit auch ihres Erfolges gebildet. Unterrichtung des deutschen Kaufmanns über die wirtschaftlichen Möglichkeiten im Ostraum und planmäßige Werbung für das deutsche Erzeugnis in den diesen Raum einnehmenden Staaten — also Ostwirtschaftswerbung im weitesten Sinne des Wortes — sind die beiden Säulen, auf die sich die

Die Deutsche Ostmesse hat auch innerhalb eines Ostpreußenplanes eine wichtige Aufgabe zu erfüllen. Ostpreußen ist sich ebenso einer hohen Mission gegenüber der Nation und der deutschen Wirtschaft wie seiner Aufgabe im Ausland bewußt. Gerade für den Ostpreußenplan ist die Deutsche Ostmesse ein wertvoller

Die Deutsche Ostmesse in ihrer exportfördernden Tätigkeit stützt.

Die Deutsche Ostmesse hat auch innerhalb des Ostpreußenplanes eine wichtige Aufgabe zu erfüllen. Ostpreußen ist sich ebenso seiner hohen Mission gegenüber der Nation und der deutschen Wirtschaft wie seiner Aufgabe im Ostpreußenstruma bewußt. Gerade für den Ostpreußenan ist die Deutsche Ostmesse ein wertvoller

Die Preisregelung in
Erläuterungen von Mi

Dresden, 17. August. Auf einer Tagung der Preisbauernführer in Dresden am Donnerstag, den 17. August, wurde die Preisregelung der Landesbauernführer Körner zusammengefaßt, wurden die wichtigsten aktuellen

Dresden, 17. August. Auf einer Tagung der Kreisbauernführer in Dresden am Donnerstag, zu der Landesbauernführer Körner zusammengerufen hatte, wurden die wichtigsten aktuellen agrarpolitischen Fragen diskutiert.

Die Getreidepreise nicht höher festgesetzt werden können.

Im Hinblick auf die geringe Kaufkraft der Verbraucherschaft habe eine allgemeine Brotpreissteigerung unter allen Umständen vermieden werden müssen.

Dafür werde andererseits in Zukunft an der Baur bei der Futtermittel-Preisbestimmung, welche sich als Verbraucherinteresse fast klar erkennen könnten, das Festhalten der Reichsregierung vom Grunde der Gerechtigkeit bestimmt sein. Die Getreidepreise seien bereits festgesetzt worden. Diese würden in Kürze so herabgesetzt, daß die Verbraucherpreise für Getreidebrot sich als billiger sein würden als bisher. Die Regelung der Getreidepreise sei heute erfolgt. Der Rohpreis

Getreidepreise nicht höher festgesetzt werden können. Hinzu, daß die geringe Kaufkraft der Verbraucherseite eine allgemeine Preiserhöhung unter allen Umständen vermieden werden müssen.

Dafür wurde andererseits in Zukunft auch der Bauer bei der Futtermittel-Preisgestaltung, wo er als Verbraucher interessiert sei, klar erkennen können, daß die Maßnahmen der Reichsernährung zum Grunde der Preisbildung nicht zu Lasten der Verbraucherpreise selbst bereite festgesetzt werden. Diese würden in Kürze so festgesetzt, daß die Verbraucherpreise für Getreide fortan fähig billiger sein würden, als die Preise für die Regelung der Verbraucherpreise selbst heute erfolgt. Der Roggenkornpreis werde in Zukunft ab Mühle (25 v. H.) des Roggenpreises und der Preis für Weizen (30 v. H.) des Weizenpreises betragen. Die 57½ v. H. des Weizenpreises bei der Mühle würden dem Landbauer als ausschließlicher Handelszuschlag. Die Landbauernführer würden das Recht erhalten, mit Zustimmung

[illegible]

Am Bondsmarkte war die Stimmung fester. Von ausländischen Anleihen waren argentinische gefragt, während die Kursgestaltung sonst unregelmäßig war.

Die 3 Dollar schloß die Börse in schwacher Haltung.

Auf dem Bondmarkt war die Stimmung fester. Von ausländischen Anleihen war die argentinische gefragt, während die Liverpoolster sonst unregelmäßig war.

Nachgehend

New York, 17. August. Die Baumwollpreise lagen unter gestrigen Niveau. Es erfolgten umfangreiche Abgaben für ausländische Rechnung, darunter auch für den Fernen Osten. Die Treckschiffe für die argentinischen Lieferungen, Meldungen, der drohende Textilarbeiterstreik in Texas sowie die Unsicherheit über die Maßnahmen der Regierung an den Warenmärkten, die Treckschiffe, die sich noch nicht geladnet. Auch auf ermäßigten Preisen wurde gehandelt. Der Handel verschiedentlich Kaufst. Zeitweise waren auch Deckungen zu beobachten. Die Abgaben folgten in größerem Ausmaß als Sicherungsverkäufe.

Berlin, 17. August. Das deutsche Bäckerhandwerk steht mit der Zahl seiner Genossen

Erwin Hollmann, 1. Fa. Fritzsche-Ludwig K
Berlin, für die Fachgruppe Buchbinderel, Pet
Kuestermann, 1. Fa. Peter Kuestermann, Ha
burg, für die Fachgruppe Verpackungsmitt
Heinrich Lenhardt, 1. Fa. Karl Ph. Schmi
Kaiserslautern, für die Fachgruppe Pap
waren und August Hoelscher, Fa. Norddeut

apenfabrik Hoescher & Breimer, Langhagen-Hannover, für die Fachgruppe Tappeteile.

Die Anordnung der Reichswirtschaftssterns verbietet die Errichtung neuer waffenstoffverehrer und Erweiterung bestehender Betriebe bis zum 31. Dezember 1919.

Der Zementabsatz im Juli belief sich auf 540 000 t gegenüber 568 000 t im Juni.

Wirtschaftsliteratur

Die deutsche Munitionindustrie. Von Dr. G. Hempel. 36 Seiten. In Hildesheim gebunden. 1919. — Vollabdruck der Rührerdruck, Weimarer Verlagsanstalt.

Dieses aufschlußreiche Werk über die deutsche Munitionindustrie ist in der ersten Auflage erschienen. Es beginnt mit ihrer wirtschaftsgeschichtlichen Entwicklung bis zu den gegenwärtigen gigantischen technischen Leistungen und schließt mit dem künftigen Bedeutung. Von jeher ist die deutsche Munitionindustrie ein wichtiger Wirtschaftsträger der deutschen Wirtschaft gewesen. Die Industrie hat sich in der letzten Zeit zu einer der wertvollsten Annehmungen und Ausbeute.

Loko: 15,80 (Vor. Notre. 15,50 cents)						
New York	Okt.	Dez.	Jan.	März	Mai	Ju.
Vor. schließl.	13,40/—	13,85/50	13,61/—	13,72/—	13,61/—	13,61/—

Loko: 13.50 (Vor. Notre. 13.5) cents					
New York	Okt.	Dez.	Jan.	März	Mai
vor. Schluss	13.40	13.55	13.61	13.72	13.51
Eröffnung	13.20/27	13.40/42	13.47/46	13.57/58	13.54/66
11.00 Uhr	13.40	13.40	13.40	13.57	13.54
Heut. Schl.	13.22/24	13.37/38	13.42	13.53/54	13.50/51

New Orleans . heutige Not. 13.23 | vorige Not. 13.15

Zafahren in Atlantik- und Golfhäfen 19000 | 8

Hamburg, 17. August 1904

Loxopresse per 100	5,40
American Midl. Univers Stand, 98 mm st. no.	15,40
Ondulac Superfine mynd, Scinde white	
rongt Bremer Kl 1	5,80
Fine Omo Standard 1 bremer Klausel	4,70

New Yorker Privatbericht

Der Markt eröffnete willig. Verkaufsdruck, beeinflusst durch Ungewissheit über die allgemeine La. Widersprechende Gerichte betreffend Anleihen zu Processing Tax. Kabelnachrichten entmutigten die Börse. Beengte Nachfrage. Streik. Zunahme von Sicherungen. Nachfrage genügend um die Preise zu stützen, trotz anders der Dürre im Westen.

Nachmittags: Unruhig mit fallendem Grund. Erneute Verkäufe. Zunahme von Sicherung. Geringe Nachfrage. Spinner zurückhaltend in

Wildhäute

Rotterdam, 17. August. Abermals herrschte Ferkelstimmung. Die Umsätze von Frigorifico-Bäuten an die Plata waren wenig umfangreich. M bezahlte für schwere Buenos-Aires-Frigorifico-Behälter 3 1/2%, Pence, segunda-Buenos-Aires-Frigorifico-Behälter 3 1/2%, Pence, Buenos-Aires-Frigorifico-Behälter 4 1/2%, Pence in lb. Verschiffungsgewicht, 1/2%. Für trockene Buenos-Aires- und Montevideo-Ame- cano-Behälter bezahlte man 3 1/2% und 3 1/2%, Pence a-

Waldhäute

Rotterdam, 17. August. Abermals herrschte Feststellung. Die Umsätze von Figrigorio-Häuten La Plata waren im August 1934 25 % bezahlte für schwere Buenos-Aires-Figrigorio-Häute 100 %; für sekundäre Buenos-Aires-Figrigorio-Häute 75 %; Penne-Buenos-Aires-Figrigorio-Häute 40 %; Pence für 1. Verschiffungsgewicht, etc. Für trockene Buenos-Aires- und Montevideo-Armano-Häute bezahlte man 50 % und 70 % Pence so für trockene Cayaba-Häute 40 % Pence in die Verschiffungsgewichte, etc. Die Umsätze von Figrigorio-Häuten wurden in großen Posten umgesetzt. Ebenso gesalzene Bahia-Häute wieder mehr Beschäftigung. Die Umsätze von Packern-Häuten waren 100 % Pence für Packern-Ochshäute 80 % Dollarcents am 14. Aug. 1934 80 % Dollarcents am 7. August 1934. — (W. H. & C.)

Der trockene, yfah-Häute (4), Pence je 1½, Verschönerungsgewicht, einfa. St. Paulo-Basta, Eric-Häute (4), Posten 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100, 102, 104, 106, 108, 110, 112, 114, 116, 118, 120, 122, 124, 126, 128, 130, 132, 134, 136, 138, 140, 142, 144, 146, 148, 150, 152, 154, 156, 158, 160, 162, 164, 166, 168, 170, 172, 174, 176, 178, 180, 182, 184, 186, 188, 190, 192, 194, 196, 198, 200, 202, 204, 206, 208, 210, 212, 214, 216, 218, 220, 222, 224, 226, 228, 230, 232, 234, 236, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 256, 258, 260, 262, 264, 266, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 282, 284, 286, 288, 290, 292, 294, 296, 298, 300, 302, 304, 306, 308, 310, 312, 314, 316, 318, 320, 322, 324, 326, 328, 330, 332, 334, 336, 338, 340, 342, 344, 346, 348, 350, 352, 354, 356, 358, 360, 362, 364, 366, 368, 370, 372, 374, 376, 378, 380, 382, 384, 386, 388, 390, 392, 394, 396, 398, 400, 402, 404, 406, 408, 410, 412, 414, 416, 418, 420, 422, 424, 426, 428, 430, 432, 434, 436, 438, 440, 442, 444, 446, 448, 450, 452, 454, 456, 458, 460, 462, 464, 466, 468, 470, 472, 474, 476, 478, 480, 482, 484, 486, 488, 490, 492, 494, 496, 498, 500, 502, 504, 506, 508, 510, 512, 514, 516, 518, 520, 522, 524, 526, 528, 530, 532, 534, 536, 538, 540, 542, 544, 546, 548, 550, 552, 554, 556, 558, 560, 562, 564, 566, 568, 570, 572, 574, 576, 578, 580, 582, 584, 586, 588, 590, 592, 594, 596, 598, 600, 602, 604, 606, 608, 610, 612, 614, 616, 618, 620, 622, 624, 626, 628, 630, 632, 634, 636, 638, 640, 642, 644, 646, 648, 650, 652, 654, 656, 658, 660, 662, 664, 666, 668, 670, 672, 674, 676, 678, 680, 682, 684, 686, 688, 690, 692, 694, 696, 698, 700, 702, 704, 706, 708, 710, 712, 714, 716, 718, 720, 722, 724, 726, 728, 730, 732, 734, 736, 738, 740, 742, 744, 746, 748, 750, 752, 754, 756, 758, 760, 762, 764, 766, 768, 770, 772, 774, 776, 778, 780, 782, 784, 786, 788, 790, 792, 794, 796, 798, 800, 802, 804, 806, 808, 810, 812, 814, 816, 818, 820, 822, 824, 826, 828, 830, 832, 834, 836, 838, 840, 842, 844, 846, 848, 850, 852, 854, 856, 858, 860, 862, 864, 866, 868, 870, 872, 874, 876, 878, 880, 882, 884, 886, 888, 890, 892, 894, 896, 898, 900, 902, 904, 906, 908, 910, 912, 914, 916, 918, 920, 922, 924, 926, 928, 930, 932, 934, 936, 938, 940, 942, 944, 946, 948, 950, 952, 954, 956, 958, 960, 962, 964, 966, 968, 970, 972, 974, 976, 978, 980, 982, 984, 986, 988, 990, 992, 994, 996, 998, 1000, 1002, 1004, 1006, 1008, 1010, 1012, 1014, 1016, 1018, 1020, 1022, 1024, 1026, 1028, 1030, 1032, 1034, 1036, 1038, 1040, 1042, 1044, 1046, 1048, 1050, 1052, 1054, 1056, 1058, 1060, 1062, 1064, 1066, 1068, 1070, 1072, 1074, 1076, 1078, 1080, 1082, 1084, 1086, 1088, 1090, 1092, 1094, 1096, 1098, 1100, 1102, 1104, 1106, 1108, 1110, 1112, 1114, 1116, 1118, 1120, 1122, 1124, 1126, 1128, 1130, 1132, 1134, 1136, 1138, 1140, 1142, 1144, 1146, 1148, 1150, 1152, 1154, 1156, 1158, 1160, 1162, 1164, 1166, 1168, 1170, 1172, 1174, 1176, 1178, 1180, 1182, 1184, 1186, 1188, 1190, 1192, 1194, 1196, 1198, 1200, 1202, 1204, 1206, 1208, 1210, 1212, 1214, 1216, 1218, 1220, 1222, 1224, 1226, 1228, 1230, 1232, 1234, 1236, 1238, 1240, 1242, 1244, 1246, 1248, 1250, 1252, 1254, 1256, 1258, 1260, 1262, 1264, 1266, 1268, 1270, 1272, 1274, 1276, 1278, 1280, 1282, 1284, 1286, 1288, 1290, 1292, 1294, 1296, 1298, 1300, 1302, 1304, 1306, 1308, 1310, 1312, 1314, 1316, 1318, 1320, 1322, 1324, 1326, 1328, 1330, 1332, 1334, 1336, 1338, 1340, 1342, 1344, 1346, 1348, 1350, 1352, 1354, 1356, 1358, 1360, 1362, 1364, 1366, 1368, 1370, 1372, 1374, 1376, 1378, 1380, 1382, 1384, 1386, 1388, 1390, 1392, 1394, 1396, 1398, 1400, 1402, 1404, 1406, 1408, 1410, 1412, 1414, 1416, 1418, 1420, 1422, 1424, 1426, 1428, 1430, 1432, 1434, 1436, 1438, 1440, 1442, 1444, 1446, 1448, 1450, 1452, 1454, 1456, 1458, 1460, 1462, 1464, 1466, 1468, 1470, 1472, 1474, 1476, 1478, 1480, 1482, 1484, 1486, 1488, 1490, 1492, 1494, 1496, 1498, 1500, 1502, 1504, 1506, 1508, 1510, 1512, 1514, 1516, 1518, 1520, 1522, 1524, 1526, 1528, 1530, 1532, 1534, 1536, 153

[illegible]

Berlin, 17. August. Auftrieb: 8223 Bied
10000, 8077, 8078, 10486.
Fresser, ferner 1872 Kilber, 6141 Schafe, 9954 Schafe.
Direkt zugelaufen: 1 Rinder, 138 Schafe, Markverf
10000, 8077, 8078, 10486.
Fresser: 1 Rinder, 1 A. Ochsen all
21—, 22—, 23—, 24—, 25—, 26—, 27—, 28—, 29—, 30—, 31—, 32—, 33—, 34—, 35—, 36—, 37—, 38—, 39—, 40—, 41—, 42—, 43—, 44—, 45—, 46—, 47—, 48—, 49—, 50—, 51—, 52—, 53—, 54—, 55—, 56—, 57—, 58—, 59—, 60—, 61—, 62—, 63—, 64—, 65—, 66—, 67—, 68—, 69—, 70—, 71—, 72—, 73—, 74—, 75—, 76—, 77—, 78—, 79—, 80—, 81—, 82—, 83—, 84—, 85—, 86—, 87—, 88—, 89—, 90—, 91—, 92—, 93—, 94—, 95—, 96—, 97—, 98—, 99—, 100—, 101—, 102—, 103—, 104—, 105—, 106—, 107—, 108—, 109—, 110—, 111—, 112—, 113—, 114—, 115—, 116—, 117—, 118—, 119—, 120—, 121—, 122—, 123—, 124—, 125—, 126—, 127—, 128—, 129—, 130—, 131—, 132—, 133—, 134—, 135—, 136—, 137—, 138—, 139—, 140—, 141—, 142—, 143—, 144—, 145—, 146—, 147—, 148—, 149—, 150—, 151—, 152—, 153—, 154—, 155—, 156—, 157—, 158—, 159—, 160—, 161—, 162—, 163—, 164—, 165—, 166—, 167—, 168—, 169—, 170—, 171—, 172—, 173—, 174—, 175—, 176—, 177—, 178—, 179—, 180—, 181—, 182—, 183—, 184—, 185—, 186—, 187—, 188—, 189—, 190—, 191—, 192—, 193—, 194—, 195—, 196—, 197—, 198—, 199—, 200—, 201—, 202—, 203—, 204—, 205—, 206—, 207—, 208—, 209—, 210—, 211—, 212—, 213—, 214—, 215—, 216—, 217—, 218—, 219—, 220—, 221—, 222—, 223—, 224—, 225—, 226—, 227—, 228—, 229—, 230—, 231—, 232—, 233—, 234—, 235—, 236—, 237—, 238—, 239—, 240—, 241—, 242—, 243—, 244—, 245—, 246—, 247—, 248—, 249—, 250—, 251—, 252—, 253—, 254—, 255—, 256—, 257—, 258—, 259—, 260—, 261—, 262—, 263—, 264—, 265—, 266—, 267—, 268—, 269—, 270—, 271—, 272—, 273—, 274—, 275—, 276—, 277—, 278—, 279—, 280—, 281—, 282—, 283—, 284—, 285—, 286—, 287—, 288—, 289—, 290—, 291—, 292—, 293—, 294—, 295—, 296—, 297—, 298—, 299—, 300—, 301—, 302—, 303—, 304—, 305—, 306—, 307—, 308—, 309—, 310—, 311—, 312—, 313—, 314—, 315—, 316—, 317—, 318—, 319—, 320—, 321—, 322—, 323—, 324—, 325—, 326—, 327—, 328—, 329—, 330—, 331—, 332—, 333—, 334—, 335—, 336—, 337—, 338—, 339—, 340—, 341—, 342—, 343—, 344—, 345—, 346—, 347—, 348—, 349—, 350—, 351—, 352—, 353—, 354—, 355—, 356—, 357—, 358—, 359—, 360—, 361—, 362—, 363—, 364—, 365—, 366—, 367—, 368—, 369—, 370—, 371—, 372—, 373—, 374—, 375—, 376—, 377—, 378—, 379—, 380—, 381—, 382—, 383—, 384—, 385—, 386—, 387—, 388—, 389—, 390—, 391—, 392—, 393—, 394—, 395—, 396—, 397—, 398—, 399—, 400—, 401—, 402—, 403—, 404—, 405—, 406—, 407—, 408—, 409—, 410—, 411—, 412—, 413—, 414—, 415—, 416—, 417—, 418—, 419—, 420—, 421—, 422—, 423—, 424—, 425—, 426—, 427—, 428—, 429—, 430—, 431—, 432—, 433—, 434—, 435—, 436—, 437—, 438—, 439—, 440—, 441—, 442—, 443—, 444—, 445—, 446—, 447—, 448—, 449—, 450—, 451—, 452—, 453—, 454—, 455—, 456—, 457—, 458—, 459—, 460—, 461—, 462—, 463—, 464—, 465—, 466—, 467—, 468—, 469—, 470—, 471—, 472—, 473—, 474—, 475—, 476—, 477—, 478—, 479—, 480—, 481—, 482—, 483—, 484—, 485—, 486—, 487—, 488—, 489—, 490—, 491—, 492—, 493—, 494—, 495—, 496—, 497—, 498—, 499—, 500—, 501—, 502—, 503—, 504—, 505—, 506—, 507—, 508—, 509—, 510—, 511—, 512—, 513—, 514—, 515—, 516—, 517—, 518—, 519—, 520—, 521—, 522—, 523—, 524—, 525—, 526—, 527—, 528—, 529—, 530—, 531—, 532—, 533—, 534—, 535—, 536—, 537—, 538—, 539—, 540—, 541—, 542—, 543—, 544—, 545—, 546—, 547—, 548—, 549—, 550—, 551—, 552—, 553—, 554—, 555—, 556—, 557—, 558—, 559—, 560—, 561—, 562—, 563—, 564—, 565—, 566—, 567—, 568—, 569—, 570—, 571—, 572—, 573—, 574—, 575—, 576—, 577—, 578—, 579—, 580—, 581—, 582—, 583—, 584—, 585—, 586—, 587—, 588—, 589—, 590—, 591—, 592—, 593—, 594—, 595—, 596—, 597—, 598—, 599—, 600—, 601—, 602—, 603—, 604—, 605—, 606—, 607—, 608—, 609—, 610—, 611—, 612—, 613—, 614—, 615—, 616—, 617—, 618—, 619—, 620—, 621—, 622—, 623—, 624—, 625—, 626—, 627—, 628—, 629—, 630—, 631—, 632—, 633—, 634—, 635—, 636—, 637—, 638—, 639—, 640—, 641—, 642—, 643—, 644—, 645—, 646—, 647—, 648—, 649—, 650—, 651—, 652—, 653—, 654—, 655—, 656—, 657—, 658—, 659—, 660—, 661—, 662—, 663—, 664—, 665—, 666—, 667—, 668—, 669—, 670—, 671—, 672—, 673—, 674—, 675—, 676—, 677—, 678—, 679—, 680—, 681—, 682—, 683—, 684—, 685—, 686—, 687—, 688—, 689—, 690—, 691—,

Butter

Bremen, 17. August. Butter. Obwohl man in Anspruch der Zeit die Butterpreise mit einem höheren Umsatz gerechnet hatte, zeigte das Geschäft lebendig. Die Zufuhren haben hier und da wieder zugenommen. Die Preise sind aber nicht so stark darauf ausreißend. Eeicht vor allem an den hiesigen Ausfuhr (Hern. Schwarz).

Hamburg, 17. August. Die Butterzentralkommission für den Milch-Wirtschaftsverband Nordmark hat entscheidend den vom Reichsmilchkommissioner für den Preis der Butter festgesetzten die folgenden Butterpreise notiert: Deutsche Mark 1,24 RM, Schweizer 1,24 RM, dänische 1,24 RM, deutsche Molkebrei 1,24 RM. Landbutter entsprechend billiger.

Die Butter steht in Zentner (50 kg netto) einzeln vorgeschriebener Verpackung ab Verpackung

der kann ausreichend. Es fehlt vor allem an den richtigen Sorten (Herrn Schwarz).

Die Milchpreise. Die Butterpreise der Butterzuckerkommission für den Milch-Wirtschaftsverband Nordmark hat entsprechend den vom Reichsmilchkommissionär herausgegebenen Richtlinien am 15. August die folgenden Butterpreise notiert: Deutsche Mark 124.00 für 100 kg einsechsig, 122.50 für 100 kg RM, deutsche Molkebutter 124 RM Landbuter entsprechend billiger.

Die Milchpreise. Die Milchpreise stehen in Zentner (50 kg netto) einsechsig vorzueisriger Verpackung ab Versand zu 124.00 RM.

Berlin, 16. August. Butter, Deutsche Markkutteln 130, deutsche Feinmolkebutter 127, deutsche Molkebutter 124, deutsche Landbutter 124, deutsche RM. per 50 kg einsechsig, Verpackung ab Versand zu 124.00 RM.

Köln, 17. August, Butter. Die Kölner Waage setzt heute folgende Notierungen fest: Groß einsechsig 124.00, Feinmolkebutter 122.50, deutsche Molkebutter 124.00, deutsche Markkutteln 131.00, deutsche RM. per 50 kg einsechsig, Verpackung ab Versand zu 124.00 RM.

Molkebutter 124 (126).

Seefische

Berlin, 16. August, Butte, Deutsche Markenbutter 120, deutsche Feinmarkenbutter 127, deutsche Molkebutter 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935,

Bremen, 17. August, Heringe, (Fangzeit beendet)
D.H.G.) Angekommen im Kisten (Ender Heringe
Kistchen) 1000 Stück, 1000 Stück, 1000 Stück,
Jug. Wessels mit 281, D.L. Dortmund mit 550, M.O.
Lofrad mit 544 Kanten, Zusammen 236 Kant.

Hochmarkt Westermünde, Am 17. August
Norden im Wesermünde Proben für den Handel
ausgegeben 123400 Pfund frische Seelische. Am
18. August 1940, 1940, 1940, 1940, 1940, 1940,
von der Bäreninsel 1 Dampfer 19400 Pfund, mehr
als 1000 Pfund, 1000 Pfund, 1000 Pfund,
stellte 1600 Pfund Feinfisch und Schollen vor
Versteigerung. Die Auktionspreise für Heringe waren
für die ersten 1000 Pfund 10,- bis 12,-, für die
Fraderheringe 8,- bis 10,-, Seelische 7,- bis 8,-; Bären-
seelische 6,- bis 7,-, 1000 Pfund 10,- bis 12,-, Seelische
5,- bis 6,-, Goldbarsch 3,- bis 4,-.

Zucker

Märdenburg, 17. Aug. Zucker-notierungen, Gemahl-
Mehls prompt per 100 Tage 32,50, gestern 32,45. Aug.
Zucker prompt per 100 Tage 32,50, gestern 32,45. Aug.
Notierungen in RM. für 50 kg Weizenkörner (einschl.
10 Pgr für Sack und 10,50 RM. Verbrauchssteuer)

[illegible]

Kaffeeverschlüssen von Brasilien

Vom 1. Juli 1934 bis zum 30. Juni 1935 wurden verschifft: von Rio 2.783.000 (1934/35) und von Santos 2.000.000 (1934/35) Kaffeeverschlüssen. Von Santos wurden verschifft: von Santos 2.000.000 (1934/35) Kaffeeverschlüssen. Von Santos wurden verschifft: von Santos 2.000.000 (1934/35) Kaffeeverschlüssen.

Kolonialwaren

Hamburg, 17. August. Gewürze: In London erhielt sich die feste Stimmung für Pfeffer, Pfeffer und nach dem Inlande war das Geschäft ruhig bei unveränderten Preisen. Pfeffer: Preise unverändert. Pfeffer: Preise unverändert.

Ole und Fette

Hamburg, 17. August. Ole und Fette: Leinöl: Stetig schwach. Mollensöl: Stetig schwach. Leinöl: Stetig schwach. Mollensöl: Stetig schwach.

Berliner Metalle

Berlin, den 17. August 1934. Amtlich. Elektrolytische Kupfer (Weichkupfer) prompt, 100 kg. Original-Italien-Aluminium 99,99 in Block, 100 kg. Original-Italien-Aluminium 99,99 in Block, 100 kg.

Londoner Metallbörsen

Berlin, 17. August 1934. (Amtl. Schluss). Kupfer (per Tonne) 2. Londoner Goldmarkt: Gold (per 1000) 100. Londoner Goldmarkt: Gold (per 1000) 100.

Berliner Metallbörsen

Table with 3 columns: Kupfer, Zinn, Zink. Rows for various grades and prices.

Konkurrenz

Aachen: Kaufm. Emil Schöbergen, Aachen. Bredersdorf: Kaufm. Emil Schöbergen, Aachen. Bredersdorf: Kaufm. Emil Schöbergen, Aachen.

Reichsbankausweis

Normale Entlastung. Wochen-Übersicht vom 14. August 1934. (Alle Ziffern in 1000 RM.)

328,8 Mill. RM eine Abnahme um 0,3 Mill. RM.

Der gesamte Zahlungsmittelumsatz betrug am Ende der Berichtswochens 5.470 Mill. RM gegen 5.523 Mill. RM im Vormonat und 5.296 Mill. RM in der entsprechenden Vorjahreswoche, und zwar hat sich der Umlauf an Reichsbanknoten um 50,7 auf 3.994,3 Mill. RM und derjenige an Rentenbanknoten um 3,4 auf 314,6 Mill. RM vermindert, während der Umlauf an Scheidbanknoten um 36,2 Mill. RM auf 1.858,8 Mill. RM abnahm.

Die Börsen

Weiter freundlich. Bremen, 17. August. Regte Unsicherheit und weiter freundliche Grundstimmung kennzeichneten den Verlauf der Börsen am Wochenende. Im Vordergrund standen am Markt der Dividendenverträge Bremer Straßenbahn-Aktien, die in mehreren Abschlüssen zu 80% bis 70% den Besitzer wechselten. Bremer Rolandmühle hatte wie gestern Umsatz zu 120%.

mit der Einzahlung auf Sonderkonten der ausländischen Notenbanken zusammen. Die Bestände der Reichsbank an Gold und deckungsfähigen Devisen haben sich um 0,2 Mill. auf 78,3 Mill. RM erhöht. Besondere Zahlungstermine lagen nicht vor; in der Berichtswochens wurde eine kleine Goldzahlung für Rechnung der Reichsbank im Ausland geleistet. Im einzelnen haben die Goldbestände um 120 Mill. RM auf 75,0 Mill. RM und die Bestände an deckungsfähigen Devisen um 3700 RM auf 3,3 Mill. RM zugenommen.

daggen waren Deutsche Zentralbank im gleichen Ausmaß und Meiniger Hypotheken sogar um 1/4% fester. Von Steuerzuteilungen lag lediglich die Fälligkeit 1934 mit 5 1/2% höher notiert.

Amtliche Devisenkurse in RM, (ohne Gewähr)

Table with 3 columns: Devisen, 17. August, 16. August. Rows for various currencies like Egypt, Argentina, etc.

Am Goldmarkt trat, nachdem der Medio und Steuerzahlungstermine überwinden sind, eine leichte Entspannung ein, doch wurden die Bank-Tagesgeldsätze bei zumbarst 5% höher. AEG-Stammaktien waren behauptet. Bei Zellstoff-Waldhof überstieg weiter das Angebot. An den Rentenmärkten bestand zu den letzten Kursen eher Nachfrage. Man nannte späte Reichsbankdiskontforderungen mit 9 1/4 bis 9 3/4% und Alt-Reichsbank mit etwa 9 1/2%. Im Verlauf erweiterten Scheidbanknoten ihren Gewinn auf 2%. Sonst traten neuere Veränderungen nicht mehr ein. Von Auslandswerten waren Schweizer Bundesanleihen erheblich festgesetzt. Die 4 1/2%igen zogen von 17 1/2 auf 18 1/2 an, für die 9 1/2%igen und die 10 1/2%igen Bremer ergaben sich beträchtlichen Umsätzen gleichfalls Kursgewinne um 1/4%. Pfandbriefe lagen still aber behauptet. An der Nachbörse nannte man 10. Farben mit 18 1/2%, Scheidbank 21 1/2% und Dalmier 4 1/2% Geld.

Freundlich aber still

London, 17. August. An der Londoner Effectenbörse blieb das Geschäft sehr still. Die Londoner Aktien lagen im Einklang mit Wallstreet etwas gebessert. Der Grundton blieb allgemein freundlich.

REICHSBANKDISKONT 4% WERTPAPIERKURSE DER BREMER ZEITUNG VOM 17. AUGUST

Large table containing various financial data including bank rates, stock prices, and exchange rates under the heading 'BREMER' and 'BERLIN'.

Advertisement for Esso motor oil, featuring the Esso logo and text: 'Esso Vollschutts MOTOR OIL'.

